

Artikel vom 14.07.2023

CSU Burgthann begrüßte den Talkshow-König Wolfgang Bosbach



Marion Fischer und Thomas Ritter im Gespräch mit Wolfgang Bosbach

Politik verständlich machen, Zusammenhänge erklären, Hintergründe transparent machen. Wolfgang Bosbach tut das, was viele Bürger*innen in der Politik vermissen. Der ehemalige CDU-Bundestagsabgeordnete bezieht Stellung und spricht eine offene, klare und unmissverständliche politische Sprache. Zwar ist Bosbach seit vielen Jahren nicht mehr aktiv in der Politik tätig, als Experte für innenpolitische Fragestellungen gehört Bosbach aber immer noch zu den meistgeladenen Politikern in Polit-Talk-Shows.

Auf Einladung der CSU Burgthann im Legend in Unterferrieden diskutierte er mit der CSU Kreisrätin und Bezirksbäuerin Marion Fischer und dem Fraktionsvorsitzenden der CSU-Kreistagsfraktion sowie Direktkandidat für den Bezirkstag Thomas Ritter zu den politischen Themen, die Bürger momentan nicht nur beschäftigen, sondern auch verunsichern. Der CSU-Parteivorsitzende Alwin Silberhorn

begrüßte außerdem den 1. Bürgermeister Heinz Meyer, den Bundestagsabgeordneten Ralph Edelhäußer, den Landtagsabgeordneten und CSU-Parteivorsitzenden im Nürnberger Land Norbert

Dünkel und die Europaabgeordnete Marlene Mortler. Sie und zahlreichen Gäste aus dem ganzen Landkreis wollten wissen, wofür Wolfgang Bosbach steht und welche politische Haltung er vertritt. In lockerer Gesprächsatmosphäre stellte sich Bosbach den Fragen der beiden Moderatoren zu aktuellen Themen wie dem Ukraine-Krieg, der Zuwanderung, dem Heiz- und Dämmhammer, CO2, Energieeinsparungen und erneuerbare Energien, der Kinderbetreuung, Landwirtschaft und dem Wirtschaftsstandort Deutschland. „Anpacken statt Festkleben“ ist dabei der Leitsatz des Nordrhein-Westfalen. „Da hilft es jedem Berufspolitiker, wenn er einige Jahre in der Kommunalpolitik tätig war“, so Bosbach.